

[2034.] Die  
**Prager Morgenpost**

hat mit 1. Januar 1862 den V. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzelle (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer 2½ Rg.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein  
Prag 1862.  
Heinr. Mercy.

[2035.] Inserate

finden durch die  
**Zeitung,**  
unter Mitwirkung von L. Häusser, G. Rießer, Dav. Strauß und E. Zeller herausgegeben  
von

**A. Lammers,**  
die beste Verbreitung. Die obigen Namen bilden die sicherste Garantie für die Gediegenheit des Blattes, welches sich einer weiten Verbreitung, und zwar in den gebildetsten Kreisen erfreut. Die Gebühren betragen pro Zeile 2 Rg und werden unsren Geschäftsfreunden in laufende Rechnung notirt.

Nennung unserer Firma erfolgt nur auf spezielle Ordre.

Frankfurt a/M.  
Joh. Chr. Hermann'sche Buchh.  
M. Diesterweg.

[2036.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

**Waldheim's Illustrierte Zeitung.**  
Auflage 4000. Die dreimal gespaltene Nonpareillezeile 3 Rg. Stempel für jedes Inserat 6 Rg.

**Sigarv.**

Auflage 10,000. Die fünfmal gespaltene Petitzelle 1½ Rg. Stempel für jedes Inserat 6 Rg.

**Mußestunden.**

Monatshefte. Auflage 8000. Die dreimal gespaltene Petitzelle auf dem Umschlag 3 Rg. Stempel für jedes Inserat 6 Rg.

Bei größeren und häufigeren Insertionen gewähren wir einen angemessenen Rabatt.

**R. v. Waldheim's xylographische Anstalt in Wien.**

[2037.] Ein Lehrer in Berlin, der sich bereits vielfach mit Übersetzung aus dem Französischen und Englischen, sowie mit Correcturen von wissenschaftlichen Werken befaßt hat, wünscht derartige Arbeiten zu übernehmen; sie werden correct und billig ausgeführt. Nähere Auskunft ertheilen die Herren R. Sandrog & Co. in Berlin.

[2038.] Remittenda-Facturen  
erbittet in duplo  
Aug. Hesse's Buchh. in Gras.

**Familiennachrichten.**

[2039.] Statt Privat-Mittheilung.

Gegenüber den Beweisen herzlicher Theilnahme, die seit dem uns betroffenen Unglücke aus dem Kreise der Collegen mir so zahlreich zukamen, darf ich mit Abstaltung unseres tiefgeföhnten Dankes wohl nicht länger zögern.

Durch den so plötzlich über mich hereingebrochenen schweren Schicksalschlag, der mir den innigst geliebten Bruder und langjährigen Associate in einem Momente von der Seite riss, noch tief erschüttert und sehr leidend, darf ich gewiß auf Nachsicht und Entschuldigung rechnen, wenn ich dieser Pflicht hiermit in der Meinigen und meinem Namen auf diesem Wege und nicht durch specielle Zuschrift nachzukommen mit erlaube.

Ich füge, in Beantwortung theilnehmender Anfragen, noch die Mittheilung bei, daß des Seligen bereits herangewachsene beiden Söhne schon seit längerer Zeit in dem Geschäft thätig wirken, und daß — unter des Allmächtigen Beistand — mit ihrer und der dem Hause seit Jahren angehörigen und treu ergebenen Gehilfen Unterstützung ich hoffen darf, das Geschäft im ungestörten Fortgange zu erhalten.

Die durch den Todesfall bedingte unwesentliche formelle Veränderung wird später durch besonderes Circular zu allgemeiner Kenntniß gelangen.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Frankfurt a/M., den 27. Januar 1862.  
**Herrmann Joseph Baer,**  
Firma: Joseph Baer.

**Börse in Leipzig, am 29. Januar 1862.**

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	1 k. S. 2 Mt.	142½
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. . . . .	1 k. S. 2 Mt.	57½
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. . . . .	1 k. S. 2 Mt.	99½
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf . . . . .	1 k. S. 2 Mt.	109½
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. . . . .	1 k. S. 2 Mt.	99½
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S.W. . . . .	1 k. S. 2 Mt.	57½
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	1 k. S. 2 Mt.	151½
London pr. 1 Pf. St. . . . .	7 Tage dat. 3 Mt.	—
Paris pr. 300 Fres. . . . .	1 k. S. 3 Mt.	6, 20½
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . . .	1 k. S. 3 Mt.	80
		72½
		71½

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	9. 6½
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or . . . . .	do.	—
And. ausländ. Louisd'or . . . . .	do.	93½
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 14
20 Francs-Stücke . . . . .	do.	5. 9½
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5½
Kaiserl. do. do. do.	—	5½
Conv.-Species u. Gulden. . . . .	—	—
do. 20 Kr. . . . .	—	—
do. 10 Kr. . . . .	—	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—	—
Silber do. do. . . . .	—	29½
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	72½
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf	—	—
do. do. do. do. à 10 apf . . . . .	—	99½
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99½

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505).

1) Gera, Bank, 2) Gotha, Privatbank, 3) Lübeck, Privatbank, 4) Weimar, Bank.

**Inhaltsverzeichniß.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen = Verzeichniß. — Anzeigebatt Nr. 1877 — 2039. — Börse in Leipzig, am 29. Januar 1862.

Agent. v. Raub. Hauser 1902.	Geißler's Buchb. 1948.	Pacotz, B. & G. 2010.	Schnell 1945.
Anonyme 1850—81. 1900. 2001	Georg 2024.	Leben & W. 1877.	Schnupfase 1978.
— 4. 1923. 2028. 2037.	Georg in B. 1896.	Öbr. alla Genice 1983. 2025.	Schönfeld 1940.
Bädeker in B. 1924. 1997.	Gefenius 1968.	Lift & G. 2015.	Södningab 1889.
Bädeker in R. 1953. 1961.	Gientini 1914. 1985.	Merten 2034.	Schöpp 1972.
Bangel & G. 1968.	Greg 1877. 1913.	Miegler 1906.	Schröter 1930.
Baer in R. 1939.	Grieben 1912.	Mittendorff 1944.	Seidel & G. 1919. 1939. 2032.
Barth in R. 1925.	Grevius in B. 1938.	Müller in R. 1966.	Senf 1971.
Berger - Perrault We. & G. 1984.	Ghaar & G. 2026.	Müller in G. 1964.	Severin 1897.
Bettam in G. 1975.	Gänselstein & B. 1878.	Reumann in G. 1959.	Stangel 1915. 1941.
Beyer 1916. 1954. 2007.	Gabette & G. 2008. 2014.	Ob.-Hofbuchdr. R. Geb. 1893.	Steinader 1963.
Böhla 1887.	Gartte 1928.	Ottos Verl. 1942.	Teubner in R. 1901. 1904.
Braun in G. 1888.	Gaukel 1952.	Palm in R. 1982.	Thimm 2017.
Brodhauer 1882. 1967. 2009.	Heim 1973.	Pernigisch 1898.	Türt 1959.
Brudmann 1907.	Hermann'sche Buchb. in R. 2022. 2035	Pistor 1976.	Utrici 2013.
Conradi 1922.	Hermann in R. 1994.	Pölt Jr. v. d. in II. 1886. 2019.	Verl. d. Erbitterungen 1885.
Dahn 1913.	Hesse in G. 2035.	Brandel & R. 1900.	1898.
Deeken 1895. 1903. 1960.	Hennemann 1977.	Büttel 1965.	Büttner 1934.
Dieterich 1949.	Hense'sche Sort. 1958.	Reclam fr. 1988.	Bieneck & G. 1932.
Dominicus 1995.	Hildebrand 1980.	Ridder 1946.	Voigt & G. 1991. 2012.
Domrich 1979.	Hirt 1911.	Riegel in B. 1884. 1929.	Wollmann 1899. 1923. 1987.
Döring 1901.	Hoffmann, R. in R. 2006. 2030.	Riebm 1818. 2027.	Wagner in R. 1894.
Dulan & G. 1981.	Hohmann 2033.	Röben, v. 1937.	Waldheim, v. 2036.
Engelhardt 1974.	Hölzel 2005.	Salomon & G. 1892.	Weidmann 1992.
Klatau 2018.	Hud in R. 1927.	Schauenburg & G. 1993.	Welle 2000.
Kleischer, G. 2020.	Kaifer in R. 1933.	Schilling 1947.	Widenfamp 1956.
Kraus in B. 1883. 2011. 2016.	Kob in R. 1926.	Schimmelburg 1969.	Wiegandt & G. 1970.
Kraus 1998.	Körner'sche Buchb. 1920.	Schimpff 1951.	Wienke 1935.
Kreiderich 1905.	Kornicker 1986.	Schläpzig 2021.	Williams & R. 1955.
Leise in R. 1879. 1931. 1995.	Kubitz 1982.	Schmid in Tübingen 2029.	Windelmann & G. 1910.
Leise in R. 1917. 1921.	Küttmann & G. 1909.	Schmidt & v. G. 1936.	Windrey 1957.
Gebethner & W. 1950.	Küttmann & G. 1909.	Schneider in Vtl. 2031.	Winter in R. 1990.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.